

Landkreis Friesland

Landkreis Friesland

Der Landrat

VORLAGEN Nr. 065/2007

Jever, den 07.03.2007

Sitzung/Gremium

am:

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

19.03.2007

Kreisausschuss des Landkreises Friesland

18.04.2007

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:

Modellprojekt "Abschlussquote erhöhen - Berufsfähigkeit steigern"

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss erkennt die Notwendigkeit zur Durchführung des Projektes an und beschließt die Übernahme der Kosten.

Finanzielle Auswirkungen: Ja						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ ca. 15.000,00	€	€	€	€		
Erfolgte Veranschlagung: Ja, im Rahmen der veranschlagten Schülerbeförderungskosten im Verwaltungshaushalt Haushaltsstelle 2900.63900						
_____ Sachbearbeiter/in		_____ Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: _____ Abteilungsleiter Kämmerei		
				_____ Landrat		
Beratungsergebnis:						
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>	Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

Begründung:

Bezüglich der Beschreibung des Projektes verweise ich auf die **Anlage** von der Arbeitsagentur vom 18.01.2007.

Das Modellprojekt hat am 01.02.2007 begonnen und ist bis zum 31.07.2008 befristet.

Bereits im Mai 2006 wurde allen niedersächsischen Hauptschulen das Projekt vorgestellt. Die Schulen konnten sich für die Teilnahme am Projekt bewerben. Eine ausreichende Anzahl an "geeigneter" Schülerinnen und Schüler (mindestens 25) musste am Standort bzw. im Verbund mit anderen Schulen in der Region vorhanden sein. Diese Mindestschülerzahl wurde später noch herabgesetzt.

Die Hauptschule Schortens hatte sich bereits frühzeitig für die Durchführung des Projektes beworben. Im Verbund mit den Hauptschulen Hohenkirchen, Sande, Bockhorn und Varel nehmen insgesamt 18 Schüler an dem Projekt teil.

Schortens = 5 SchülerInnen
Hohenkirchen = 6 SchülerInnen
Sande = 5 SchülerInnen
Bockhorn = 1 SchülerIn
Varel = 1 SchülerIn

Das Projekt ist durchaus zu begrüßen, aus der Sicht des Schulträgers muss jedoch auf die mangelhafte Information hingewiesen werden. Bis kurz vor Beginn des Projektes war uns die Übernahme der Schülerbeförderungskosten nicht bekannt, ebenso verhielt es sich bei den Kosten für die Ausstattung des Arbeitsraumes des Sozialpädagogen.

Da das Projekt insgesamt jedoch nicht gefährdet werden sollte, sind die entsprechenden Kostenübernahmezusagen erteilt worden.

Die Schülerbeförderungskosten sind im Rahmen der veranschlagten Mittel enthalten.

Anlagen:

Projekt Info AA